



Dreidimensionales Drucken hat bereits erste industrielle Einsatzbereiche erobert: Kleinserien werden kostengünstig, völlig neue Formen können realisiert werden und neue Geschäftsmodelle sind entstanden. Wie lange hält dieser Trend oder werden gar klassische Verfahren auf Dauer verdrängt. Informieren Sie sich über die verschiedenen Methoden und Materialien des 3D-Drucks, über regionale Anbieter und beteiligen Sie sich am Dialog. Mit einer kleinen Ausstellung zu 3D-Druck-Lösungen sowie des Netzwerks Innovationsexperten Neckar-Alb erhalten Sie kompakte Einblicke und neue Kontakte. Zudem organisiert das Enterprise Europe Network einen Brokerage-Event, bei dem Sie persönliche Kontakte zu ausländischen Unternehmen knüpfen können.

**3D-Druck**  
**Gebrüder Frei GmbH & Co.**  
 www.frei.de  
**Renishaw GmbH**  
 www.renishaw.de

"Anforderungen für den industriellen Einsatz von 3D-Druck-Verfahren"  
 Herbert Schlegel, Gebrüder Frei GmbH & Co.  
 kürzere Entwicklungszeit  
 Ansätze: -Rapid Prototyp aus "seriennahen" Materialien  
 -Spritzguss-Werkzeugeinsätze aus 3D-Metalldruck  
 -3D-Kunststoffdruck anstatt Spritzguss

"Aktuelle Möglichkeiten und Verfahren des 3D-Drucks und Ausblick"  
 Steve Rommel, Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA  
 Fraunhofer Allianz Generative Fertigung  
 Direct Digital Manufacturing: Herstellung kundenindividueller Produkte  
 verschiedene Methoden und Materialien  
 hybride Werkzeuge und Fertigung  
 Zukunft: Gebäudedruck, im Weltraum aus Mondgestein,  
 Produkte mit bionischer Qualität, gedruckte Elektronik

"Laserschmelzverfahren der dritten Generation: Vom metallischen Pulver zum komplexen Bauteil"  
 Jan-Peter Derrer, Renishaw GmbH, Pliezhausen  
 Additive Manufacturing System mit Metallpulverwerkstoffen  
 Beispiel: Satelliten für Empire Cycles Bike 44% Gewichtsbereinigung  
 Radträger für Greenteam Uni Stuttgart  
 Werkzeugformeinsätze 60% Zykluszeitreduzierung  
 Technischer Fortschritt: höhere Materialdichte (bis 99,9%)  
 Pulverrecycling

Begrüßung IHK Reutlingen  
 Dr. Stefan Engelhard, Innovation und Umwelt

RED GmbH, Mark Ital  
 Produktentwicklung und -design

Pflug GmbH, Volker Paasch  
 Produktion, 3D-Konstruktion Holz- und Kunststoffe  
 im Fahrzeugbau  
 Hybridteile, Exponate und Prototypen

3D-Labs, Lukas Pawelczyk  
 Dienstleister, Beratung welches Verfahren  
 8 Produktionsanlagen  
 rapid Manufacturing

cesah GmbH, Frank Zimmermann  
 Centrum für Satellitennavigation Hessen  
 Gründerzentrum und Technologietransfer

Scanotec GmbH Heiko Weiß, Thilo Brückner  
 Scannerdom für Menschen und Tiere,  
 Vertrieb von 3D-Scanner und Verfahren

JOMATIK GmbH, Johannes Matheis  
 selektives Lasersintern  
 von der Idee zur Fertigung

Cadmes GmbH, Olaf Macke

EOS GmbH - Electro Optical Systems,  
 Wolfram M. Völker,  
 Lasersinter Verfahren Metall u. Kunststoffe

tbko, Thomas Bengel  
 konstruktion und Prototypen

Nextrusion GmbH, Bernd Fischer  
 Herstellung von Monofilamenten  
 auch Verbrauchsmaterialien für Fused Deposition Modeling

Netzwerk Forschung und Entwicklung, IHK Reutlingen  
 Kontakt: Dr. Stefan Engelhard, Tel.: 07121-201-119,  
 E-Mail: engelhard@reutlingen.ihk.de  
 www.innovationstage.de

Aussteller:
Meet Now! GmbH, Michael Krieger
AST GmbH, Klaus Rauscher
Renishaw GmbH Jan-Peter Derrer
Isepos GmbH, Martin Singer
3D-Labs GmbH, Gerhard Duda
Gebrüder Frei GmbH & Co., Herbert Schlegel
JOMATIK gemeinsam mit EOS Matheis, Völker
Scanotec GmbH, Heiko Weiß
IPA, Steve Rommel